

# Versetzanleitung

für AUKATHERM SI/MS Schornstein

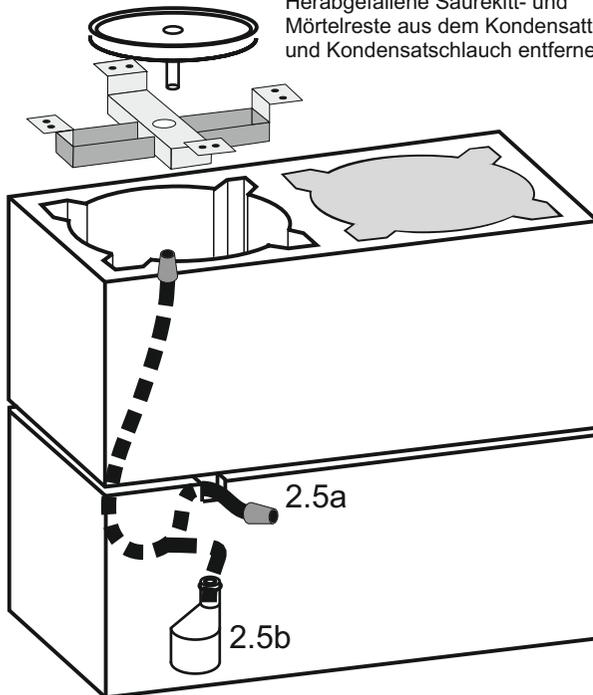
AUKA-Werk GmbH  
Wilhelmstr. 50, 76461 Muggensturm  
Tel: 07222-95030

Unter Berücksichtigung der schematischen Darstellung muß der Aufbau mit besonderer Sorgfalt ausgeführt werden. Bitte lesen Sie diese Versetzanleitung aufmerksam durch.



Rußstein mit den Rillen nach unten mittig in den Kondensatteller einlegen.

Herabgefallene Säurekitt- und Mörtelreste aus dem Kondensatteller und Kondensatschlauch entfernen.



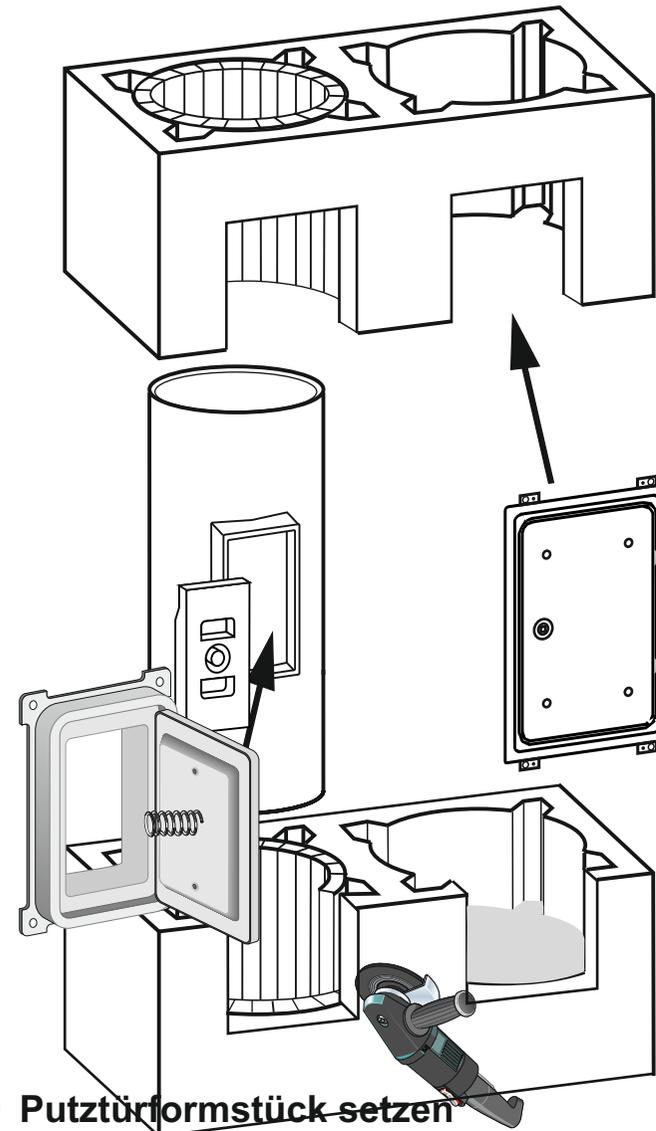
**Leerschacht:**  
der erste und zweite Mantelstein wird lotrecht in Kalkzementmörtel der Gruppe II versetzt und komplett mit Stampfbeton verfüllt.

## ② Kondensatteller setzen

- 2.1) Den zweiten Mantelstein versetzen und
- 2.2) das Edelstahl Auflagekreuz mittig auf den Mantelstein legen,
- 2.3) den Schamotte Kondensatteller einsetzen und
- 2.4) den Kondensatschlauch von unten auf das Edelstahlröhrchen aufschieben
- 2.5a) und durch die untere Öffnung stecken
- 2.5b) oder in das Abwasser-Anschluss-Set stecken

## ① Sockel erstellen

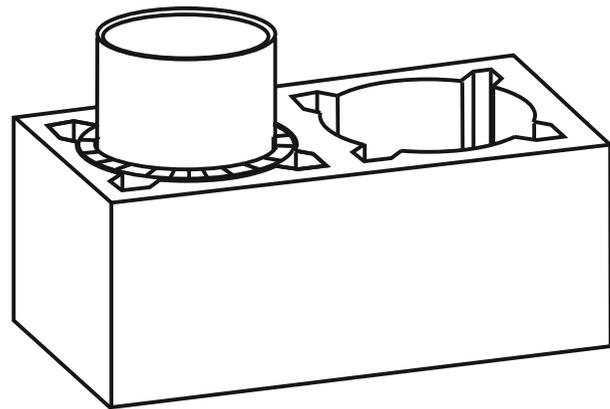
- 1.1) Feuchtigkeitssperre anbringen z.B. Mörtel - Dachpappe - Mörtel
- 1.2) In den ersten Mantelstein wir eine Aussparung von 4x4 cm für den Kondensatschlauch geschnitten
- 1.3) und danach lotrecht in Kalkzementmörtel der Gruppe II versetzt und sorgfältig ausgerichtet.



**Leerschacht:**  
Der Mantelstein mit der Aussparung wird aufgesetzt.  
Die äußere Tür wird mit Stahlstiften am Mantelstein fixiert und eingemörtelt.

## ③ Putztürformstück setzen

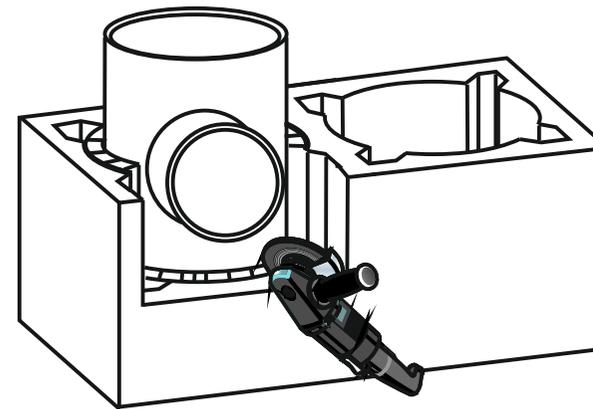
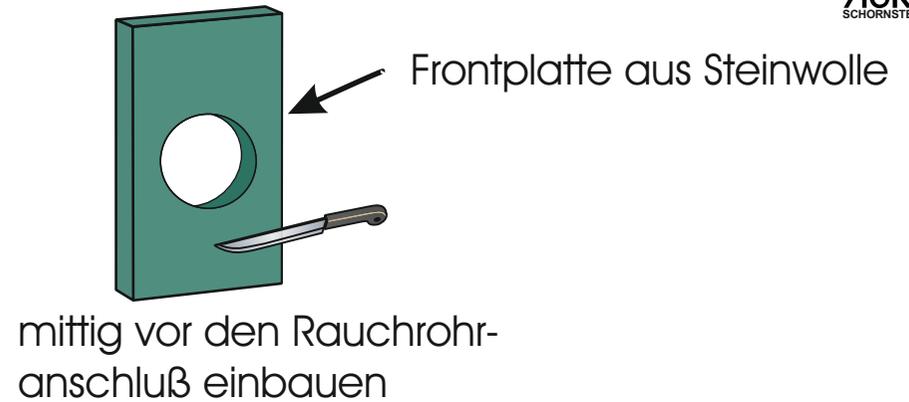
- 3.1) Nun wird für das Schamotte-Putztürformstück der Mantelstein bis zur Mitte ausgeschnitten.
- 3.2) Danach wird eine Dämmplatte mit einem scharfen Messer paßgerecht zugeschnitten und in den Mantelstein geschoben.
- 3.3) Das Schamotteputztürstück wird mit Säurekitt auf den Falz des Kondensattellers aufgesetzt. Der austretende Säurekitt wird immer gut geglättet.
- 3.4) Die Türe wird aus dem Rahmen ausgehängt. Mit Hilfe des Rahmens werden die Montagelöcher (5mm) gebohrt. Dann wird in den Rahmen Mörtel aufgezogen, die Schlagnieten durch die Öffnungen im Rahmen gesteckt und mit je einem Hammerschlag im Mantelstein fixiert. Danach die Türe wieder einhängen.
- 3.5) Die Schamotte-Kondensatsperre wird in den Schamottestutzen eingesetzt. Zur Fixierung wird die Feder in das Türblatt eingesetzt.
- 3.6) Der obere Mantelstein wird jetzt unten bis zur Mitte ausgeschnitten, mit der Isolierung bestückt und auf den unteren Mantelstein aufgesetzt.



#### 4 normale Steine versetzen

4.1) Der weitere Aufbau ist immer:  
Mantelstein  
- Isolierung  
- Schamotterohr.

Der Mantelstein wird immer in Kalkzementmörtel der Gruppe II gesetzt, danach die Isoliermatte reingestellt und das Schamotterohr mit frischem Säurekitt versetzt. Die Fugen müssen immer sauber verstrichen werden.



#### 5 Rauchrohranschluß versetzen (die Höhe wird vom Heizungsbauer vorgegeben)

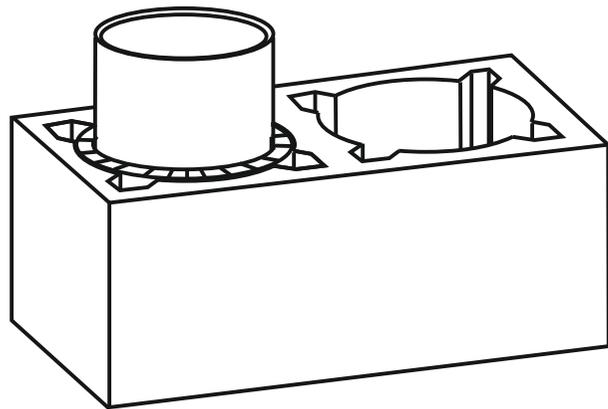
5.1) Nun wird eine Seite des Mantelsteins mit der Flex hälftig nach oben aufgetrennt und versetzt.

5.2) Jetzt wird eine Dämmplatte mit einem scharfen Messer paßgerecht zugeschnitten und eingesetzt.

5.3) Danach wird der Rauchrohranschluß mit Säurekitt auf den Falz des darunterliegenden Rohres aufgesetzt.

5.4) Der nächste Mantelstein wird auch auf einer Seite hälftig nach unten aufgetrennt und versetzt.

5.5) Die mitgelieferte Frontplatte aus Steinwolle wird mit einem Messer mittig in die Aussparung des Mantelsteines für den Rauchrohranschluß eingepasst. Der Rauchrohranschluß muss sich genau in der Mitte der Öffnung der Dämmplatte befinden. Die Dämmplatte sollte im Mantelstein leicht eingeklemmt werden.



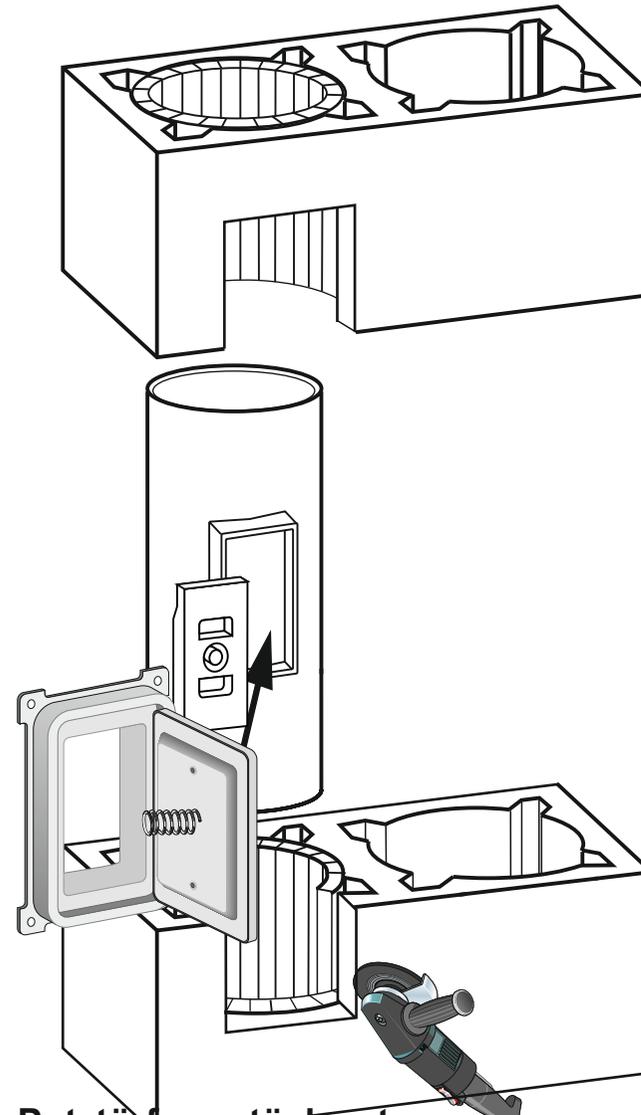
6

## normale Steine versetzen

6.1) Der weitere Aufbau ist immer:  
Mantelstein

- Isolierung
- Schamotterohr.

Der Mantelstein wird immer in Kalkzementmörtel der Gruppe II gesetzt, danach die Isoliermatte reingestellt und das Schamotterohr mit frischem Säurekitt versetzt. Die Fugen müssen immer sauber verstrichen werden.



7

## Putztürformstück setzen (falls benötigt)

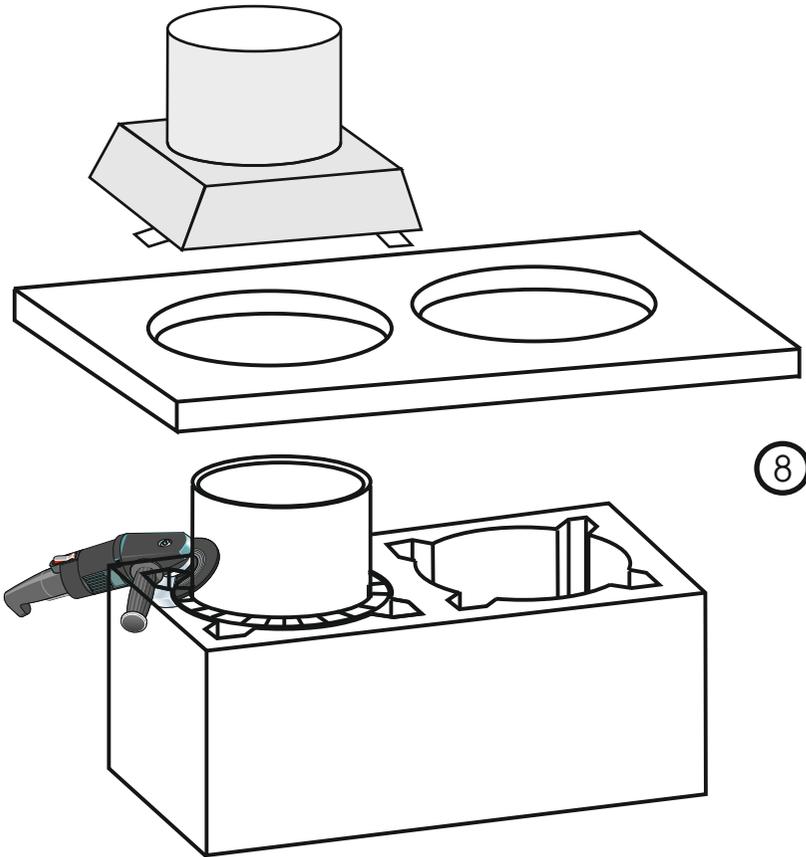
7.1) Nun wird für das Schamotte-Putztürformstück der Mantelstein bis zur Mitte ausgeschnitten.  
7.2) Danach wird eine Dämmplatte mit einem scharfen Messer paßgerecht zugeschnitten und in den Mantelstein geschoben.

7.3) Das Schamotteputztürstück wird mit Säurekitt auf das darunterliegende Schamotterohr aufgeklebt.

7.4) Die Türe wird aus dem Rahmen ausgehängt. Mit Hilfe des Rahmens werden die Montagelöcher (5mm) gebohrt. Dann wird in den Rahmen Mörtel aufgezogen, die Schlagnieten durch die Öffnungen im Rahmen gesteckt und mit je einem Hammerschlag im Mantelstein fixiert. Danach die Türe wieder einhängen.

7.5) Die Schamotte-Kondensatsperre wird in den Schamottestutzen eingesetzt. Zur Fixierung wird die Feder in das Türblatt eingesetzt.

7.6) Der obere Mantelstein wird jetzt unten bis zur Mitte ausgeschnitten, mit der Isolierung bestückt und auf den unteren Mantelstein aufgesetzt.



## 8 Kopfstein & Dehuhaube setzen

8.1) Jetzt wird in ein Mörtelbett die Spezial-abdeckplatte aufgesetzt.

8.2) Das Schamotterrohr wird durch die Abdeckplatte durchgeführt und ca. 2 cm über dieser abgeschnitten.

8.3) Danach wird die Dehnfugenhaube aufgesetzt und mittels beigefügter Dübel und Schrauben befestigt.

## Allgemeine Zusatzversetzungsanweisungen

### Hinweise zum Arbeitsschutz bei der Montage:

(dies ist keine Betriebsanweisung)

- Staubentwicklung vermeiden!
- Es sollten Nassschneidegeräte oder Geräte mit Staubabsaugung eingesetzt werden.
- Augenschutz tragen
- Gehörschutz tragen
- Atemschutzmaske tragen



Augenschutz



Gehörschutz



Atemschutzmaske FFP 3



### Mörtel für Mantelsteine:

Die Mantelsteine müssen mit Mauer Mörtel M5 gem. DIN EN 998-2 / NM IIa gem. DIN V 18580 versetzt werden. Die max. Fugenhöhe beträgt 10 mm.

### Fugenkitt für die Schamotterrohre:

Alle Schamotteteile sind mit AUKA-Säurekitt zu versetzen. Die Verarbeitungshinweise auf dem Eimer sind zu beachten.

**Nachträgliches Zugeben von Wasser, um den angemachten Kitt wieder geschmeidig zu machen, ist verboten. Der Säurekitt würde nicht mehr abbinden!**

**Der Schornstein muss auf einem tragfähigen Fundament erstellt werden.**

**Keine beschädigten Mantelsteine und Schamotterrohre versetzen.**

**Höhe des Rauchrohranschlusses** muss mit dem Ofen- bzw. Heizungsbauer vorher abgestimmt werden.

### Abstände zu brennbaren Gegenständen:

- nach DIN V 18160-1
- von Dachlatten, Fußleisten ist kein Abstand notwendig, wenn diese Bauteile außenseitig freiliegen oder außenseitig nicht zusätzlich wärme gedämmt sind.
- von Holzbalken und Bauteilen entsprechender Abmessungen aus brennbaren Baustoffen ein Abstand von mindestens 2 cm.
- von sonstigen großflächig und nicht nur streifenförmig angrenzenden Bauteilen aus oder mit brennbaren Gegenständen mindestens 5 cm.

**Eine Abdeckung über der Mündung ist nicht zulässig.**

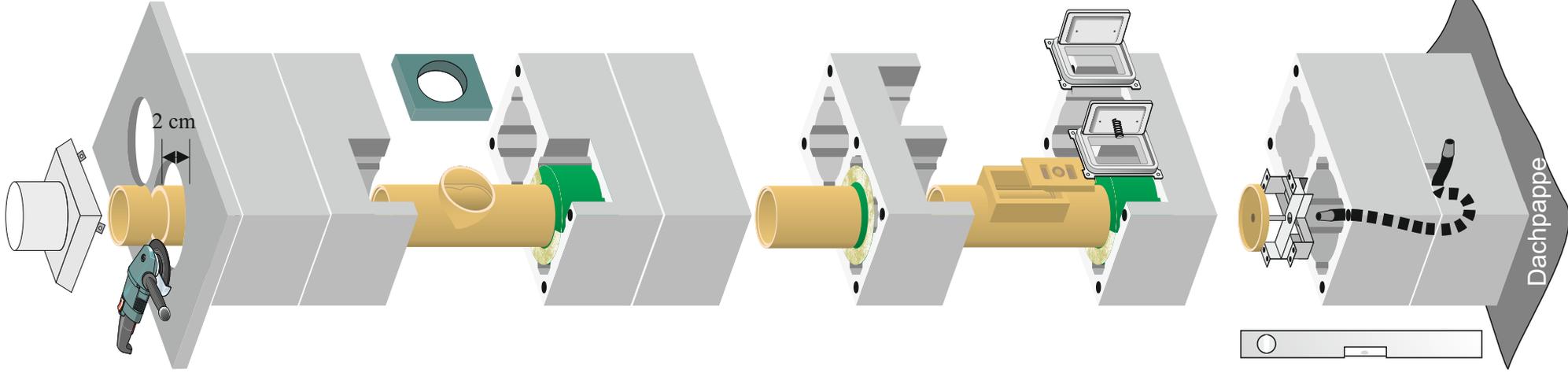
### Luftdichtheit des Mantelsteines:

Die raumseitige Oberfläche des Schornsteins muss in Wohn- und Nutzräumen mit einem geeigneten mineralischen Innenputz von mind. 1 cm Stärke versehen werden.

### Anheizen:

Das Anheizen eines neu erstellten Schornsteins darf erst nach Austrocknung erfolgen. Den Schornstein erst langsam anheizen. Die Bedienungsanleitung der Feuerstätte ist zu beachten. Nur zugelassene Brennstoffe verwenden.

## Schematischer Aufbau



Kopfstein, Abdeckplatte & Dehnfugenhaube setzen

evtl. oberes Putztürformstück setzen

normale Steine versetzen

Rauchrohranschluss

normale Steine versetzen

Putztürformstück setzen

Auflagekreuz und Kondensatteller mit Schlauch setzen

Sockel erstellen